

Einweihung eines neuen Bojenlegers im Yacht-Club Bad Wiessee

Starker Helfer bei Unwetter

Bad Wiessee (iv) - Bei Kaiserwetter wurde auf dem Gelände des Yacht-Clubs Bad Wiessee jüngst ein Bojenleger eingeweiht. Er kommt bei Regatten und Meisterschaften auf dem Tegernsee zum Einsatz und ist rund 70 Meter tief. Das neue Schiff misst stolze 5,50 Meter Länge und ist 2,20 Meter breit, hat einen 50 PS-Außenbordmotor samt modernster Abgaswerte und eine Spezialseilwinde zum Bojenlegen. Rund 40 geladene Gäste waren zum Festakt erschienen, darunter Landrat Jakob Kreidl, Rottachs Bürgermeister Franz Hafner, Wiessees Gemeindechef Peter Höß, sein Amtsvorgänger Herbert Fischhaber, TTT-Chef Georg Overs sowie Vertreter der Bayerischen Seenverwaltung und Mitglieder der Vorstandschaft des Yacht-Clubs Bad Wiessee.

„Die Idee zur Anschaffung eines Bojenlegers kam uns schon 2007 beim BMW-Sailing-Cup, wurde dann 2009 im Gespräch mit dem inzwischen verstorbenen Vorstand Jochen Tebbe vom Yacht-Club am Tegernsee verstärkt, und nun in den vergangenen Monaten technisch umgesetzt“, berichtete Clubvorstand Peter Kathan. Er freute sich besonders über das Er-



Die Wiesseer Pfarrer Wieland Steinmetz (rechts) und Karsten Schaller segneten den neuen Bojenleger.

Foto: Versen

scheinen von Tebbe-Nachfolger Christian Eisenbach. Großer Dank galt Ehrenvorstand Anton Kathan und Vorstandsmitglied Peter Koppany, ohne die das technisch Machbare nicht in die Tat hätte umgesetzt werden können. Unbürokratisch hatten die zuständigen Behörden zusammen mit den Tal-Bürgermeistern und Landrat Kreidl an der Spitze die Idee unterstützt, während die Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee als Segelsport-Förderer die Finanzen zur Verfügung stellte. „Dankbare Menschen sind wie ein fruchtbares Feld, denn das Erreichte geben sie meist hundertprozentig wieder zurück“, war Kreidl in seinem Grußwort überzeugt. Mit dem

Bojenleger werde die ehrenamtliche Arbeit in den Vereinen während der Veranstaltungen auf dem Tegernsee erheblich unterstützt. Vor allem bei aufkommendem Unwetter sei der Bojenleger eine große Hilfe. Wiessees Bürgermeister Höß ergriff ebenso das Wort und freute sich besonders darüber, dass die Neuan-schaffung auch dem Tal-Tourismus zugute komme. „Als Menschen sind wir auf Gemeinschaft angelegt“, erinnerten die Ortspfarrrer Wieland Steinmetz und Karsten Schaller. Die Geistlichen erbaten den Segen Gottes für unfallfreien Einsatz. Das neue Boot taufte Nachwuchsseglerin Lina Koppany auf den Namen „FINNER - Tegernsee“.